

# Jugenderinnerung im Biergarten

Eigentlich ein idyllischer Ort, der Biergarten des alten Bootshauses. Von der leichten Anhöhe geht der Blick westlich ins Naturschutzgebiet der Ehinger Rheinaue mit sattgrünen Wiesen und gesundem Baumbestand. Lichtungen geben ein paar Blicke frei auf den Rhein mit emsigem Frachtverkehr. Der Himmel (noch) blau, der Schoppen Wein süffig. Und diese Ruhe! An unseren langen Tisch gesellt sich ein Radler aus Huckingen. Er erweist sich ebenso vertraut mit fernen Ländern wie mit dem Werden und Vergehen der nahen Schwerindustrie. Eigentlich ein schöner Abend, erholsam und lehrreich. Eigentlich. Wenn da nicht ausnahmsweise a) leichter Ostwind wehen und b) die HKM-Kokerei in unserem Rücken allzu heftig kokeln würde. Vor das Himmelsblau ziehen grau-schwarze Schleier, Brandgeruch senkt sich auf die Idylle. Ich werde an Jugendtage erinnert: Damals brachten uns Jungs öfters Bummelbahnen mit fauchenden Loks, die mit Kohle befeuert wurden, ins Bergische Land. Nun kehren deren Russwolken und ihr Geruch ausgerechnet hierhin ins stille Ehingen zurück. Eigentlich eine schöne Erinnerung. Trotzdem treten wir den baldigen Rückzug an. Nach Rahm. Weit genug östlich.

**HOS**